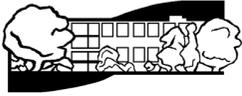


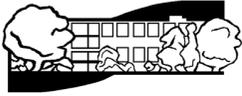
Unterrichtseinheit « Lektion 1 La France en fête » (Klett, Découvertes, série jaune, Bd.4)

<p>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandard Kommunikative Kompetenz: einen Text erschließen, Handlungsabläufe wiedergeben, einen Text zusammenfassen, von Ereignissen berichten, Interviews durchführen</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Kommunikationskompetenz Interkulturelle Kompetenz : Le Festival de Cannes Methodenkompetenz: ein Interview durchführen, Wörter erschließen (Detailverstehen)</p>	<p>Inhaltliche Konzepte: Von einem Festival berichten</p> <p>Inhaltsfelder: Ich und die Anderen Ich und die Gesellschaft Ich und die Welt</p>	
<p>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</p> <p>Unsere Lernenden können ansatzweise bis sehr gut</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Festivals sprechen • Einen Film verstehen und eine Meinung zu einem Film(ausschnitt) äußern • Informationen erfragen und weitergeben • Eine Auskunft verstehen • Ein Interview durchführen und darüber sprechen • das <i>plus-que-parfait</i> bilden und gebrauchen • die Hervorhebung mit <i>c'est ... qui</i> und <i>c'est ... que</i> verwenden • den Imperativ mit einem Pronomen verwenden • Wortschatz über Kultur und Medien situationsgebunden anwenden 	<p>Inhaltliche Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anhand eines Informationstextes erfahren die SuS alles Wichtige zum Filmfestival in Cannes. Außerdem informieren sie sich anhand eines Blogseintrags zum <i>théâtre de rue</i> in Nantes. 	<p>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen: (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung der Lektionstexte • Übungen zur Einübung der Grammatik • Einüben von Redesituationen (Interview) • Einen Text zusammenfassen
<p>Individuelle Unterrichtsgestaltung</p>		



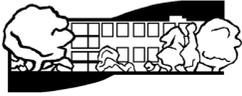
Unterrichtseinheit « Lektion 2 Un séjour à l'étranger ? – Avec plaisir ! » (Klett, Découvertes, série jaune, Bd.4)

<p>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandard Kommunikative Kompetenz: Interesse darstellen und begründen, über eine Statistik sprechen, über Wünsche sprechen</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Kommunikationskompetenz Interkulturelle Kompetenz : die Stadt Montpellier Methodenkompetenz: einen Text sprachlich und inhaltlich korrigieren, einen Lebenslauf schreiben, ein Bewerbungsschreiben verfassen</p>	<p>Inhaltliche Konzepte: eine Bewerbungssituation durchspielen</p> <p>Inhaltsfelder: Ich und die anderen Ich und die Gesellschaft Ich und die Welt</p>	
<p>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</p> <p>Unsere Lernenden können ansatzweise bis sehr gut</p> <ul style="list-style-type: none"> • über den Tagesablauf sprechen • Berichte zu Praktikumsstellen verstehen • ihr Interesse darstellen und begründen • über Projekte sprechen • in einer Austauschsituation Fragen beantworten und stellen • eine Umfrage verstehen und darüber sprechen • über ihre Wünsche sprechen bzw. andere nach deren Wünschen fragen • über einen Beruf sprechen • das <i>Conditionnel présent</i>, auch in Verbindung mit dem Bedingungssatz, bilden und anwenden • Wortschatz zum Thema Bewerbung und Bruch- und Prozentzahlen situationsgebunden anwenden 	<p>Inhaltliche Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laura, eine deutsche Studentin, verbringt ein Jahr in Montpellier, um dort zu studieren und ein Praktikum zu machen. • Anhand eines Transkripts aus dem Film <i>Intouchables</i> finden sich die SuS in die Thematik eines Vorstellungsgespräches ein. 	<p>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen: (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung der Lektionstexte • Übungen zur Einübung der Grammatik • Einüben von Redesituationen • einen Lebenslauf anfertigen und verstehen • Anzeigen auswerten und sich bewerben
<p>Individuelle Unterrichtsgestaltung</p>		



Unterrichtseinheit « Lektion 3 France – Allemagne : Quelle histoire ! » (Klett, Découvertes, série jaune, Bd.4)

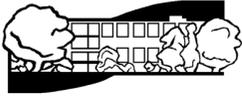
<p>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandard Kommunikative Kompetenz: über deutsch-französische Zusammenarbeit sprechen, über Gefühle schreiben, Umfrageergebnisse in der Fremdsprache weitergeben</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Kommunikationskompetenz Interkulturelle Kompetenz: der Fernsehsender ARTE, deutsch-französische Geschichte und Zusammenarbeit, Klischees Methodenkompetenz: Mediation: das Wichtigste mit einfachen Worten wiedergeben</p>	<p>Inhaltliche Konzepte: Vorbereitung eines deutsch-französischen Tages</p> <p>Inhaltsfelder: Ich und die anderen Ich und die Gesellschaft Ich und die Welt</p>	
<p>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</p> <p>Unsere Lernenden können ansatzweise bis sehr gut</p> <ul style="list-style-type: none">• über die deutsch-französische Zusammenarbeit sprechen• Gefühle nachvollziehen und darüber schreiben• Umfrageergebnisse verstehen und weitergeben• über Klischees sprechen• eine <i>journée allemande</i> vorbereiten• den <i>Subjonctif</i> bilden und anwenden• Fragen mit <i>qui est-ce qui</i> und <i>qui est-ce que</i> bilden• Wortschatz zum Thema Krieg und Frieden situationsgebunden anwenden	<p>Inhaltliche Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die deutsch-französische Vergangenheit, insbesondere die Zeit der <i>Occupation</i> und <i>Résistance</i>, wird anhand von Auszügen aus dem Buch <i>Paris Rutabaga</i> von Jean-Louis Bessin thematisiert.• Klischees über Deutschland werden anhand einer Umfrage dargestellt.	<p>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen: (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none">• Bearbeitung der Lektionstexte• Übungen zur Einübung der Grammatik• Einüben von Redesituationen• einen deutsch-französischen Tag vorbereiten• ein Quiz über deutsch-französische Beziehungen entwerfen
<p>Individuelle Unterrichtsgestaltung</p>		



**Unterrichtseinheit « Module 1 France aller - retour »
(Klett, Découvertes, série jaune, Bd.4)**

<p>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandard Kommunikative Kompetenz: Auszüge eines Romans gezielt nach Informationen durchsuchen, Literatur zu aktuellen gesellschaftlichen Themen erschließen, eine Diskussion führen und seine eigene Meinung vertreten</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Kommunikationskompetenz Interkulturelle Kompetenz: Einwanderung in Frankreich, Senegal, Kennenlernen unterschiedlicher Blickwinkel Methodenkompetenz: eine Diskussion vorbereiten und expertenorientiert durchführen (Diskussionsmethode: „<i>Les six chapeaux</i>“)</p>	<p>Inhaltliche Konzepte: Verständigung zwischen verschiedenen Kulturen</p> <p>Inhaltsfelder: Ich und die anderen Ich und die Gesellschaft Ich und die Welt</p>	
<p>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</p> <p>Unsere Lernenden können ansatzweise bis sehr gut</p> <ul style="list-style-type: none">• über die Gründe für Einwanderung sprechen• einen Perspektivwechsel vollziehen, indem sie einen Dialog aus der Perspektive einer Figur erarbeiten oder eine E-Mail aus deren Perspektive verfassen• über unterschiedliche Wertevorstellungen diskutieren und dabei ihre eigene Meinung vertreten → Funktionswortschatz für Diskussionen anwenden• Themenwortschatz zu Recht und Jugendschutz anwenden• das Verb „<i>suivre</i>“ konjugieren• das <i>Passé simple</i> erkennen• das <i>Gérondif</i> und das Passiv anwenden	<p>Inhaltliche Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Auszüge aus dem Roman „<i>Le coeur n'est pas un genou que l'on peut plier</i>“ Die Eltern der Familie <i>Bocoum</i> wuchsen im Senegal auf, ihre Kinder wurden hingegen in Frankreich geboren, wo sie nun leben. Die 16-jährige Tochter Awa soll mit einem ihr unbekanntem Mann aus dem Senegal verheiratet werden.	<p>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen: (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none">• Bearbeitung der Lektionstexte• Übungen zur Einübung der Grammatik• Erarbeitung eines Dialogs, Verfassen einer E-Mail / eines Briefs (Perspektivwechsel)• Einüben von Diskussionen, Ausdruck der eigenen Ansicht
<p style="text-align: center;">Individuelle Unterrichtsgestaltung</p>		

**Unterrichtseinheit « Module 2 Au camping en Corse»
(Klett, Découvertes, série jaune, Bd.4)**



<p>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandard Kommunikative Kompetenz: Gespräche beginnen, fortführen und aufrechterhalten, einen argumentativen Text (Kommentar) schreiben</p> <p>Überfachliche Kompetenzen: Kommunikationskompetenz Interkulturelle Kompetenz: die Insel Korsika, <i>Ile Rousse</i>, Camping in Frankreich Methodenkompetenz: eine Figur erschaffen Sozialkompetenz: kooperative Bearbeitung der <i>tâche</i>, Beteiligung an Aushandlungsprozessen, Perspektivenübernahme</p>	<p>Inhaltliche Konzepte: Sich in einem (Camping)Urlaub zurechtfinden</p> <p>Inhaltsfelder: Ich und die Anderen Ich und die Gesellschaft Ich und die Welt</p>	
<p>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</p> <p>Unsere Lernenden können ansatzweise bis sehr gut</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diskussionen über Reisepläne und Aktivitäten führen und sich einigen • eine Figur erschaffen • <i>Au choix:</i> <ul style="list-style-type: none"> ○ eine FAQ-Liste für Campinginteressierte erstellen ○ eine E-Mail über Urlaubspläne verfassen ○ eine Einladung für eine Themenparty erstellen ○ ein Plakat mit einem Suchaufruf gestalten • Informationstexte über eine Region/einen Campingplatz verstehen • Themenwortschatz zu (Camping)Urlaub und Alltagsgegenständen anwenden • Vergleiche mit <i>plus/moins/autant ... de</i> anstellen 	<p>Inhaltliche Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anhand eines Rollenspiels lernen die Schülerinnen und Schüler mit einer authentischen Situation während eines Campingurlaubs auf Korsika umzugehen (Meinungsverschiedenheiten wegen unterschiedlicher Gewohnheiten klären, Urlaubspläne besprechen, eine Themenparty organisieren <u>oder</u> mit dem Verschwinden von Gegenständen umgehen). 	<p>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen: (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung der Lektionstexte • Übungen zur Einübung der Grammatik • Einüben von authentischen Redesituationen im (Camping)Urlaub • einen Kommentar zur Bewertung eines Campingurlaubs für eine Internetseite verfassen

- die Zeitenfolge in der indirekten Rede (bei einleitendem Verb in der Vergangenheit) anwenden und (neben der Veränderung von Pronomen, Verbformen und Possessivbegleitern) auch Zeit- und Ortsangaben verändern

Individuelle Unterrichtsgestaltung